· REINVENT YOURSELF ·

REYOUVATE
CODE

KOGNITIVES DUPLIZIEREN

REYOUVATE

KOGNITIVES DUPLIZIEREN

Das Prinzip

Kognitives Duplizieren ist eine effiziente Methode, um Dir schnell spezifisches Wissen und bestimmte Fähigkeiten anzueignen. Das Prinzip basiert auf der Duplikation der Erkenntnisse, des Wissens oder den Fähigkeiten einer bestimmten Person (Quelle), nämlich der Person, die über einen möglichst hohen Erkenntnis- und Wissensstand bzw. ausgeprägten Fähigkeiten bei einem spezifischen Thema verfügt.

Der Prozess

Jahrzehnte lang haben Menschen vergebens versucht, eine Route auf den Gipfel des Mount Everest zu finden. Jahr für Jahr verloren dabei einige Bergsteiger sogar ihr Leben.

Der Grund: ihnen fehlte das Wissen über eine bezwingbare Route zum Gipfel. Sie waren noch nicht zu der Erkenntnis gelangt, wie man den Gipfel besteigen kann.

Als Sir Emund Hillary 1953 den Gipfel erfolgreich bestieg, wurde dieses fehlende Wissen (die Erkenntnis) erlangt. Dies ermöglichte es nicht nur, von da an den Gipfel zu besteigen, sondern es ersparte allen nachfolgenden Bergsteigern den langwierigen und in diesem Falle auch gefährlichen Lernprozess.

Die Erkenntnisse, die andere in Jahrzehnten gelernt und erarbeitet hatten, konnten sie nun mit einem einfachen Blick auf eine Karte duplizieren.

Diese Strategie der Duplikation von Erkenntnissen, die andere womöglich in langwieriger und mühseliger Arbeit erarbeitet haben, ist die Philosophie des Kognitiven Duplizierens. Der Nutzen liegt darin, dass Du Dir Erkenntnisse bzw. Wissen innerhalb kürzester Zeit aneignen kannst und Dir die Erarbeitung ersparst.

Die Praxis

Wenn Du nicht weißt, wie etwas gemacht wird, dann kannst Du es auch nicht richtig machen. Dir fehlt das Wissen dazu! Du bist noch nicht zu der Erkenntnis gelangt, wie etwas funktioniert. Erlangst Du dieses Wissen, erlangst Du auch die Fähigkeit, etwas richtig zu machen. Das bedeutet, Erkenntnis, Wissen und Fähigkeiten sind miteinander verknüpft: erlangst Du das eine, erlangst Du automatisch auch das andere.

In der Praxis verfährst Du immer nach demselben Prinzip:

Geht es um Wissen, suchst Du die Person oder die Quelle, die über einen hohen Wissensstand zu dem Thema verfügt, das Du lernen möchtest. Dann duplizierst Du das gesammelte Wissen, indem Du es beobachtest, es abfragst (z.B. durch ein Interview) und es dann lernst!

Geht es um Fähigkeiten, suchst Du die Person, bei der die gewünschten Fähigkeiten hoch ausgeprägt sind. Alternativ kannst Du auch die Quelle suchen, die Dir am meisten Wissen zum Erlangen der gewünschten Fähigkeit zur Verfügung stellt. In beiden Fällen duplizierst Du das Wissen durch Beobachtung und / oder Befragung und wendest es an!

© 2020 Reyouvate Code

REYOUVATE

KOGNITIVES DUPLIZIEREN

Beispiel

Petra hat ihr eigenes Geschäft im Network Marketing gegründet. Allerdings ist sie unsicher, da sie noch nie Produkte vor Publikum präsentiert hat. Der gesamte Ablauf und die Situation sind ihr fremd, weshalb sie bei der Planung ihrer ersten Präsentation zögerlich ist.

Um das Wissen und die Fähigkeiten, die ihr fehlen, zu duplizieren, wendet sie sich an Beate. Beate ist seit Jahren im Network Marketing tätig und hat als eine der erfolgreichsten Vertriebspartner bereits etliche Präsentationen veranstaltet.

Petra wendet Kognitives Duplizieren bei Beate in zwei Schritten an: Befragung und Beobachtung.

Im ersten Schritt stellt sie Beate eine Reihe von Fragen:

- Wie bereitet sie sich vor?
- Wie bereitet sie sich mental vor?
- Wie ist sie gekleidet?
- Wie begrüßt sie ihre Gäste?
- Welche Atmosphäre kreiert sie?
- Wie verhält sie sich?
- Wie leitet sie ihre Präsentation ein?
- Wie erzählt sie ihre Geschichte?
- Wie baut sie ihre Präsentation auf?
- Wie leitet sie das Gespräch?
- Wie präsentiert sie die Produkte?
- Welche Argumente trägt sie vor?
- Wie geht sie mit Fragen um?
- Wie leitet sie zum Verkauf über?
- Wie erklärt sie den Beruf des Vertriebspartners?
- Wie berät sie bei Fragen zu dem Beruf?
- Welche Argumente trägt sie zu dem Beruf vor?
- Wie bewegt sie ihre Gäste zu einer Entscheidung?
- Wie beendet sie die Präsentation?
- Wie geht sie nach der Präsentation vor?

Im zweiten Schritt begleitet sie Beate bei einer Präsentation und beobachtet, wie sie bei den einzelnen Punkten vorgeht. Dies sind nur einige Fragen bzw. Beobachtungen, durch die Petra das Wissen und die Fähigkeiten von Beate duplizieren kann. Je nach Situation und persönlichem Wissensstand gilt es, durch fragen und beobachten die individuellen Lücken zu füllen.

Beim duplizieren, d.h. umsetzen, des Gelernten solltest Du darauf achten, immer authentisch zu bleiben! Bringe Deinen Stil, Deine Persönlichkeit und Deine Worte ein und vermeide es, einfach nur zu wiederholen, kopieren oder auswendig zu lernen!

Dazu bestimmst Du zunächst Dein „was“ : was möchtest Du duplizieren (lernen)? Anschließend definierst Du daraus Dein „wie“: wie wirst Du es umsetzen?

Tipp: Verwende dazu die Kognitives Duplizieren Checkliste. Trage Deine Beobachtungen bzw. Antworten und Erkenntnisse (das was) ein. Erstelle dann daraus Deine individuelle Interpretation, indem Du Deine persönliche Handlungsweise (das wie), Aussage oder Ausdrucksform definierst.

Dabei solltest Du nicht nur Inhalte, Ausdrucksformen oder Eigenschaften erfassen und interpretieren. Auch körperliche Fähigkeiten, Verhaltensweisen oder spezifische Gesten solltest Du notieren und beschreiben, wie Du sie umsetzen wirst.

So wendest Du Kognitives Duplizieren an:

1. Definiere das Thema, über das Du alles wissen willst, bzw. die Fähigkeit, die Du erlangen möchtest.
2. Wenn möglich, befrage die Experten, Spezialisten oder Entwickler / Erfinder etc. zu dem Thema.
3. Recherchiere Studien, Veröffentlichungen, Vorträge, Artikel, Videos, Filme etc. zu dem Thema.
4. Lerne alles, was es zu wissen gibt, und dupliziere das Gelernte durch Umsetzung!

© 2020 Reyouvate Code

REYOUVATE

KOGNITIVES DUPLIZIEREN

Was? | Beobachtung / Antwort / Erkenntnis	Wie? | Deine Interpretation / Umsetzung

© 2020 Reyouvate Code